

Inhalt

Vorwort	9
1. Diesseits und Jenseits	17
1. Hinübergehen	19
2. Weltall ohne Außen	23
3. Über das Sein hinaus	27
4. Innen versus Außen	31
5. Selbstüberschreitung	35
6. Ambivalenz des Überschreitens	39
7. Hinübergehen und Herüberkommen	40
8. Überschreitungen und Überschüsse	42
9. Vielfältige Transzendenzen	48
2. Aporien des Unendlichen	53
1. Ambivalenz von Endlichkeit und Unendlichkeit ..	54
2. Endlichkeit der Erfahrung im Sog ihrer Verunendlichung	59
3. Erfahrungshorizonte	60
4. Erinnern und Vergessen	65
5. Sprachbarrieren	68
6. Unendliche Ansprüche	71
3. Spielräume des Möglichen und Überschüsse des Unmöglichen	75
1. Die Zwiespältigkeit des Unmöglichen	76
2. Allmacht des Gedankens	77
3. Privative Unmöglichkeit	79
4. Vorläufige Unmöglichkeit	84
5. Hyperbolische Unmöglichkeit	87
Wirkendes Pathos – 88 – Unmögliches als Enkliti- kon – 89 – Verfremdungsfiguren – 90 – Unausweich- lichkeit und Abgründigkeit – 94 – Vorzeitigkeit und Nachträglichkeit – 97	
6. Das Paradox des Unmöglichen	100

4. Unsichtbares, das sich dem Blick entzieht	102
1. Sichtbarkeit und Unsichtbarkeit	103
2. Welt der begrenzten Sichtbarkeit	106
3. Die Unsichtbarkeit des Fremden	108
4. Sichentziehen	110
5. Entzug und Anziehung	113
6. Unfaßlichkeit des eigenen Leibes und des fremden Blicks	115
7. Sichtbarmachen des Unsichtbaren	118
5. Unvergeßliches, das sich dem Erinnern entzieht	121
1. Platon: Im Aufschwung der Anamnese	122
2. Aristoteles: Verkörperung von Gedächtnis und Erinnerung	125
3. Augustinus: Allgegenwart der Memoria	130
4. Das verleugnete Vergessen	135
5. Urvergessen und Urwiederholung	141
6. Leibkörpergedächtnis	145
7. Primäres und sekundäres Erinnern und Vergessen ..	152
8. Gedächtnisstörungen und Erinnerungsleiden	158
9. Unvergeßliches und Unerinnerbares	164
6. Indirekte und paradigmatische Beschreibung	170
1. Direkt aufweisende Beschreibung	171
2. Konzepte indirekter Beschreibung	176
3. Phänomenologische Reduktionen	180
4. Proben indirekter Beschreibung	182
5. Zum Beispiel	186
6. Beispielhafte Erfahrungen	189
7. Beispiellose Widerfahrnisse	193
7. Mehr als nötig und geschuldet	198
1. Bedarf und Überschuß	199
2. Schmuck und Glanz	204
3. Geben, Nehmen und Haben	211
4. Tauschen und Schenken	217
5. Gabe ohne Tausch, Tausch ohne Gabe	222
6. Synkretismus des Gebens und Anökonomie der Gabe	228

8. An Stelle von...	234
1. Über Einfühlung und Mitgefühl hinaus	234
2. Das Rätsel der Stellvertretung	236
3. Normale Stellvertretung	238
4. Originäre Stellvertretung	241
5. Figuren der Stellvertretung	244
Rechtsanwalt – 245 – Therapeut – 246 – Übersetzer – 248 – Zeuge – 249 – Feldforscher – 252	
9. Im Vertrauen auf...	255
1. Vertrautheit und Glaubwürdigkeit	257
2. Kampf gegen das Mißtrauen	264
3. Verteiltes und gemischtes Vertrauen	266
4. Gefahr und Risiko	268
5. Riskantes Vertrauen	272
6. Mangelndes Fremdvertrauen	275
7. Vertrauen zwischen uns	278
Fremdeinstellung und Fremderwartung – 279 – Gefährdetes Vertrauen und Mißtrauen – 281 – Vertrauen schenken als Vertrauensvorschuß – 283 – Vertrauen wecken als Vertrauensbildung – 285	
8. Vertrauensgeschichte und Vertrauenssphäre	288
9. Institutionelles und habituelles Vertrauen	291
10. Fremdheit, Gastfreundschaft und Feindschaft	296
1. Der Fremde im Zwielficht	297
Relative und radikale Fremdheit – 297 – Zweideutigkeit des Fremden – 298 – Zweideutigkeit des Zwischen – 299 – Verflechtung von Eigenem und Fremdem – 301 – Iterierte Fremdheit – 302 – Fremdheit als Pathos – 303	
2. Der Gast – der Fremde auf der Schwelle	304
3. Der Feind – der Fremde am anderen Ufer	309
II. Metamorphosen der Gewalt	315
1. Paradox der vernichtenden Gewalt	315
2. Schleichwege hybrider Gewalt	320
Brutstellen der Gewalt – 321 – Mechanismen der Gewaltausübung – 324 – Wirkungsfelder der Gewalt – 325	
3. Ausbrüche exzessiver Gewalt	331

12. Vergleichen des Unvergleichlichen – eine interkulturelle Gratwanderung	335
1. Das Dilemma des Vergleichens	335
2. Der Prozeß des Vergleichens	337
3. Interkulturelles, das dem Vergleich vorausgeht	344
4. Transkulturelles, das den Vergleich übersteigt	348
13. Religiöse Transzendenz	353
1. Schwierigkeiten beim Reden von Religion	353
2. Religiöse Phänomene	357
3. Religiöse Leitdifferenz	360
4. Religiöse Erfahrung zwischen Pathos und Response	363
5. Religion zwischen Kultus und Logos und die Zweideutigkeit der Theologie	369
6. Rückzug der Götter und Desakralisierung der Welt	373
7. Religion unter Generalverdacht	376
8. Derivate und Residuen	378
9. Religion als Gefühl	384
10. Das Göttliche und der Gott	392
11. Weltordnung, Schöpfung und Erlösung	397
12. Mystik, Charisma und Institution	400
13. Das Dilemma einer Religionsphänomenologie ...	403
14. Religionsphänomenologie <i>modo obliquo</i>	407
Literatur	413
Namenregister	426
Sachregister	432